

Abstract zur Masterarbeit

Von der Erinnerung zur Autofiktion Der kreative Prozess in Theorie und Anwendung

Diese Masterarbeit versucht eine Annäherung an das weite Feld des autobiografischen und autofiktionalen Schreibens. Es wird eine Phase aus der eigenen Lebensgeschichte der Autorin, ausgehend von autobiografischen Faktenberichten, in eine autofiktionale Erzählung transformiert. Den theoretischen Hintergrund bilden die Autoethnografie und das Konzept der narrativen Identität.

Für die Entwicklung der Erzählung werden ausgewählte Methoden des kreativen Schreibens angewendet. Der Schreibprozess, vom Ideenkeim bis zur autofiktionalen Erzählung, wird entlang des Vier-Phasen-Modells des schöpferischen Prozesses entwickelt. Anschließend wird der Prozess reflektiert und die Erzählung mit Verfahren der narrativen Analyse vor allem in Hinblick auf die narrative Identität der Protagonistin = Ich-Erzählerin untersucht.